Provinzial-Nachrichten.

Der Nachdruck unserer Original-Korrespondenzen aus der Provinz ꝛc. ist nur unter Angabe der Quelle gestattet.

≤ **Hettstedt**, 13. Mai. Gestern ertrank in der Wipper ein 2½jähriges Kind. — Unsere Bürgerschützen-Compagnie wird nach 3jähriger Pause bei dem diesjährigen Königsschießen zum ersten male wieder einen Aufzug halten, doch wird derselbe meist in Civilkleidern erfolgen, da die Uniformen theils nicht mehr vorhanden, theils solche von neu hinzugetretenen Mitgliedern überhaupt nicht beschafft sind. — Die hies. freiwillige Feuerwehr hat von der Mathäischen Musikkapelle 10 Mann mit Uniformen ausgestattet und als Musikcorps sich eingereiht.

⨯⨯ **Aus Ostthüringen**, 13. Mai. Zwei flotte Tischlergesellen in Greiz, spielten, um der launischen Glücksgöttin schüchtern die Hand zu reichen, in der sächsischen Lotterie, deren 5. Klasse soeben gezogen wird, je ein Zehntelchen. Als besten Aufbewahrungsort der Loose betrachteten die braven Schreiner die Thür der Werkstatt. An dieser wurden mit Zubilfenahme des Leimtopfes die Loose festgenagelt. Mancher sehnsüchtige Blick fiel auf die Bettelchen, wenn der blanke Hobel zischend über das zu glättende Holz fuhr. Da trat an einem der jüngsten Tage der Bote des Collecteurs — hei! wie flink wurden da die Hobel ausgeblasen! — in die Werkstube und brachte die Nachricht: beide Loose hätten gewonnen und er wolle sie gleich mitnehmen. Das war aber leichter gesagt als gethan. Der Leim mit welchem die Loose an der Thür bestrichen waren, erwies sich in seiner Wirkung so solid, daß die Papierchen in heilem Zustande schlechterdings nicht loszubekommen waren. Die Frau Meisterin brachte zwar — hilfreich und gut wie sie ist — heißes Wasser zum Ablösen, allein auch dies Mittel schlug fehl. Was that das Schreinerhandwerk. Es wurden die Meisel angewandt und die betreffende Stelle der Thür ausgesägt. Und so sind die Loose zum Collecteur gewandert und so — mit der hölzernen Unterlage — werden sie nach Leipzig wandern und der verehrlichen Direktion zur Prüfung vorgelegt werden.

Leipzig, 13. Mai. Heute vormittag wurde das große Loos der sächs. Landeslotterie gezogen. Der Inhaber eines Zehntels des Gewinnloses war gerade im Ziehungssaal anwesend, als der Gewinn herauskam. Der Mann vermochte seine Freude über den Glücksfall kaum zu bewältigen.

Aus den Bädern.

ms. **Bad Wildungen**, 13. Mai. Der Marstall des Königs der Niederlande traf heute theilweise bereits hier ein und fand in den eigens erbauten Stallungen der „Villa Gücke" Unterkunft. Ebenso kam ein Theil der Dienerschaft und die kgl. Karossen an. Der König und die Königin der Niederlande treffen nebst der kleinen Prinzessin und großen Gefolge am 18. Mai zur Kur hier ein, nachdem dieselben den fürstlichen Schwiegereltern in Arolsen einen mehrtägigen Besuch erstatten haben werden. Der Gebrauch der Kur seitens des Königs wird längere Zeit dauern.

v. R. **Karlsbad**, 13. Mai. Die Frequenz hebt sich nicht in dem Maße, als man erwartete; die heute ausgegebenen Kurlisten mit rund 3500 Personen geben ein Minus von ca. 600 Fremden gegen das Vorjahr. Neu kamen u. a. an: Prinz Friedrich Wilhelm von Danau und Fürst Wied. Lebhaft bedauert wird die diesjährige Ordination des Königs von Holland, nach welcher er mit seiner Gemahlin vom 18. d. an im Bad Wildungen die Kur gebraucht, doch sind karlsbader Trinkwässer nach dort zur Trinkkur gesendet worden.

Swinemünde. Nach dem amtlichen Berichte des Magistrats ist Seebad Swinemünde mit König-Wilhelm-Bad in vorjähriger Saison von 4531 Badegästen, gegen 4291 in 1884 und 3464 in 1883, besucht worden. Vorzugsweise Einfluß auf dies günstige Resultat hat die mustergültige Bewirthschaftung des „König-Wilhelm-Bades" geübt.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

H. Lübeck, 13. Mai. Nächsten Sonnabend findet hier eine Kohlen-Tarif-Konferenz statt. Es wird sich in derselben um die Frage einer Ermäßigung des Frachttarifs für den Transport der westfälischen Kohle nach Holstein, Lübeck und Mecklenburg seitens der betheiligten Eisenbahnen handeln.

— **Eisenbahn-Einnahmen.** * **Wien**, 13. Mai. (Telegr.) Ausweis der Karl-Ludwigsbahn (gesammtes Netz) vom 1. bis 10. Mai 172,159 fl., Minder-Einnahme 40,576 fl., die Einnahmen des alten Netzes betragen in derselben Zeit 136,320 fl. — Minder-Einnahme 22,206 fl.

* **Lübeck**, 13. Mai. (Telegr.) Die Einnahmen der Lübeck-Büchener Eisenbahn betrugen im April 1885 provisorisch 334,729 M., mithin im April 1886 mehr 20,132 M. Die definitive Einnahme im April 1885 betrug 349,311 M. Die Gesammt-Einnahmen bis Ende April betrugen provisorisch 1,152,574 M. gegen 1,229,765 M. im gleichen Zeitraum des Jahres 1885, mithin weniger 77,191 M. Die definitiven Einnahmen vom 1. Jan. bis ult. April 1885 betrugen 1,277,595 M. — * **Mailand**, 13. Mai. (Telegr.) Die Einnahmen des italienischen Mittelmeer-Eisenbahnnetzes während der ersten Dekade des Mai 1886 betragen nach vorläufiger Ermittelung für den Personenverkehr 1,429,936 Frcs., für den Güterverkehr 2,432,706 Frcs., Extraordinarien 14,824 Frcs., zusammen 3,874,466 Frcs.

Waaren- und Produktenberichte.

Getreide.

* **Berlin**, 13. Mai. (Amtliche Preisfeststellung von Getreide.) **Weizen** per 1000 kg. Loco geschäftslos. **Kernitze** wenig verändert. **Gek.** — Ctr. Kündigungspr. 155,00. Durchschnittspr. —,—. Loco 146—168 n. Qualität bez. Gelbe Lieferungsqualität 153.00 bez., gelber märkischer —,— bis —,— ab Bahn bez., per diesen Monat 153,0/5 b. 153,22 bez., per Mai-Juni 152,05 bis 154,0 bis 154,05 bez., per Juni-Juli 153,3/4 bis 154,25b. 156,5 bez., per Juli-Aug. 156,05 bis 157,25 bez., per Aug.-Sept. —,— b. —,— bez., per Sept.-Okt. 160,00 bis 160,05 bez., per Okt.-Nov. —,— b. —,— bez., per Nov.-Dez. —,— bis —,— bez. — **Roggen** per 1000 kg. Loco feine Waare gefragt. **Termine fest. Gek.** 6,000 Ctr. Kündigungspr. 133,05. Durchschnittspr. —,—. Loco 128,0 bis 138,0 nach Qualität. Lieferungsqualität 134.0 russischer —,— bis —,—, inländischer —,— bis 134,0 ab Kahn bez., feiner —,— bis —,—, guter 136,05 bis —,— bez., mittel —,— bis —,—, ab Bahn bez., feinster —,— bis —,—, polnischer geringer — bis 129.5 ab Bahn bez., abgl. Anmeld. vom 2. — M. verk., per diesen Monat 133,05 bis 134,25 bis 135,00 bez., per Mai-Juni 133,05 bis 134,25 bis 135,0 bez., per Juni-Juli 134,75 bis 135,5 bis 134,74 bez., per Juli-Aug. 136,00 bis 136,75 bis 132,5 bez., per Aug.-Sept. — b. —,— bez., per Sept.-Okt. 138,25 bis 138,75 bis 138.0 bez., per Okt.-Nov. — bez., Nov.-Dez. — bez. — **Gerste** per 1000 kg, still. Große und kleine 120,0 bis 180,0 nach Qualität, Futtergerste — M. — **Hafer** per 1000 kg. Loco feine Waare gut behauptet. Termine still. Gekündigt 7000 Centner. Kündigungspreis 128,75. Durchschnittspreis —. Loco 128 bis 165. Lieferungsqualität 129,00 pommerscher, mit. 138—139 bez., mit Geruch 134 bis 137. bez., guter 141.00 bis 144.0 bez., feiner 145 bis 150 bez., geringer — bis — bez. schlesischer mittel — bis — bez., guter — bez., feiner 151 bis 155 bez., märkischer feiner 140 bis — bez., preußischer mittel — bis — bez., feiner — bis — bez., russischer 129.0 bis 131.0 bez., guter — bis — bez., per diesen Monat —,— bis —,— bez., abgel. Kündich. b. 1. —,— verk., per Mai-Juni 128,75 bis 129,00 bis —,— bez., per Juni-Juli 129,05 bis 129,75 bis —,— bez., per Juli-Aug. 129,5 bis 129,75 bez., per Sept.-Okt. 130,25 Bz.

Baumwolle.

* **Liverpool**, 13. Mai. (Telegr.) (Anfangsbericht.) Muthmaßlicher Umsatz 10000 B. Stetig. Tagesimport 6000 B. Egyptian wifte good —.

* **Liverpool**, 13. Mai. (Telegr.) (Schlußbericht.) Umsatz 10000 B., davon für Spekulation und Export 500 Ballen. Amerikaner ruhig, Surats stetig. Braune Egypter — theurer. Middl. amerikanische Lieferung: Mai 5¹/₆₄ Verkäuferpreis, Mai-Juni 5³/₆₄ Verkäuferpr., Juni-Juli 5³/₆₄ bo., Juli-Aug. 5¹/₆₄ Verkäuferpreis, Aug.-Sept. 5⁴/₆₄ bo., Okt.-Nov. 5³¹/₆₄ W., Nov.-Dez. 4¹⁵/₆₄ bo. Dez.-Jan. 5³/₆₄ b. bo.

* **New-York**, 12. Mai. (Telegr.) **Baumwolle in New-York** 9 ¼, do. in **New Orleans** 8¹⁵/₁₆ C. bro Pfd. Neue Baumwolle —.

Metalle. Kohle.

* **Breslau**, 13. Mai. (Telegr.) Zink unsatzlos.

* **Glasgow**, 13. Mai. (Telegr.) **Roheisen.** Mixed numbers warrants, 38 sh. 1³/₄ d.

* **Amsterdam**, 12. Mai. (Telegr.) Banca-Zinn 57.

* **London**, 12. Mai. 3 Mon. 95¹/₄ Lstrl. Kupfer 40⁵/₈ Lstrl. Zink 14—14¹/₄ Lstrl. Blei, engl. 12¹/₂ Lstrl., span. 13 Lstrl.

* **New-York**, 11. Mai. (Telegr.) Zinn, australisches 20,95 C. Eisen Nr. 1 Garttierrie 19 Doll.

Omnibus-Fahrten.

Nach Lauchstädt und Schafstädt. Postomnibus, täglich zweimal. Tour. 1. Fahrt: Abfahrt 5½ früh (Ankunft in Schafstädt 8½ früh). 2. Fahrt. 3 nachm. (Ankunft in Schafstädt 6, abends). Retour. 1. Fahrt: 5½ früh. (Ankunft hier 8¼ früh.) 2. Fahrt: 4½ nachm. (Ankunft hier 7½ abends).

Nach Dölau und Salzmünde. Postomnibus, täglich zweimal: 1. Fahrt Abfahrt 6 Uhr früh (Ankunft in Salzmünde 7½ Uhr früh) Rückfahrt von Salzmünde 8½ Uhr früh (Ankunft hier 10 Uhr früh). 2. Fahrt: Abfahrt 3 Uhr nachm. (Ankunft in Salzmünde 4½ Uhr nachm.) Rückfahrt von Salzmünde 5½ Uhr abends (Ankunft hier 7½ Uhr abends).

Die Abfahrten von hier finden vom Posthofe aus statt.

Telegraphische Schiffsnachrichten.

* **Bremen**, 13. Mai. Der Dampfer des Nordd. L. „Werra" ist heute nachm. 1 Uhr in Southampton eingetroffen.

Kirchliche Anzeigen.

Giebichenstein: Sonntag den 16. d. vorm. 9 Uhr Pastor Lessing. Nachm. 2 Uhr Kand. Schache.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 12. Mai.

Aufgeboten: Der Korbmacher Hermann Rudolf Knauth und Martha Lina Therese Richter (Querfurt). Der Lokomotivheizer Gottfried Gustav Louis Hohlstein und Christiane Auguste Minna Ziegler (Halle und Nordhausen).

Eheschließung: Der Gastwirth Alfred Kahlert und Bertha Anna Niehlemann (Stadtsulza).

Geboren: Dem Mühlenbes. Hermann Krümmling eine T., Henriette Laura (Mühlgraben 7). Dem Hausdiener Louis Kühnemann eine T., Luise Antonie (Taubenstr. 3). Dem Stellmacher Wilhelm Paul eine T., Anna Frieda (Schmeerstr. 16). Dem Arbeiter Wilhelm Gille ein S., Friedrich Wilhelm (Wucherergasse 5). Dem Schmied August Zuz ein S., Karl Gustav (Ludwigstraße 13). Dem Handarb. Friedrich Hennige ein S., Ernst Friedrich (Beesenerstr. 5). Eine unehel. T.

Gestorben: Des Maurer Wilhelm Olms S., 1 M. 23 T. (Langestr. 2). Des Ober-Post-Direktions-Kanzlist Heinrich Standte S. Emil Kurt, 10 M. 5 T. (V. Vereinsstr. 2). Bertha Breinig geb. Buchheim, 32 J. 10 M. 25 T. (Martinsgasse 22).

Zur Auction
heute Sonnabend Nachm. 1 Uhr Kl. Klausstraße 14 kommen noch folgende **Nachlaßgegenstände:** ein Posten **Federbetten, Herrenanzüge,** einige Dtzd. **Oberhemden** u. v. mehr. Ferner ein Posten **neue Photographiealbums** ꝛc.
O. Radestock, Auctions-Comm.

Fleischerei-Verkauf.
Nächsten **Dienstag, den 18. ds.,** soll eine in hiesiger Stadt in **guter Lage** befindliche Fleischerei Nachmittags 4 Uhr in Ulrichs Restauration, Ramthorstraße, öffentl. unter sehr **günstigen** Zahlungsbedingungen verk. ev. verpachtet werden. Vorher erth. Ausk. **C. Wüsthof,** Eisleben, hint. Siebenbitze 10.

Haus-Verkauf.
Ein Grundstück Mitte der Stadt mit Einfahrt u. großem Hofraum, zu jedem Geschäft passend, ist zu **verkaufen.** Offerten unter **V. A. 432** an **Haasenstein & Vogler, Halle a/S.**

Seltene
Capitalanlage
Mehrere gut rentirende **Güter** in der **Provinz Sachsen** u. **Thüringen,** sowie gut verzinsliche **Grundstücke Leipzigs** u. **Vorstädte, Baupläße** mit u. ohne Anz., sehr rentable **Restaurants** mit und ohne Grundstück sind unter **sehr** vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näh. **Landwirthsch. Bureau, Leipzig,** Hohestraße 52, I.

2 Schmieden, einzige im Dorfe, 50 und 60 Pferde in Kundschaft, zu verkaufen. **Bäckereien** mit und ohne Materialgeschäft zu verkaufen. **1000 bis 1500 Thlr.** anszuleihen durch **R. Seidner,** Giebichenstein, Reilstr. 12.

Ziegelei-Verkauf.
Altershalber sind zwei sehr gute **Stadt-Ziegeleien** nebst Acker mit bedeutender Ziegelerde sehr preiswerth zu verkaufen. Auskunft ertheilt **G. Wagner, Genz bei Cöthen.**

Ein **Hausgrundstück** in Halle a/S. zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert sub **D. a. 46347 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

33,000 Mark werden zu billigem **Zins** bald zu cediren gesucht. Off. von Selbstleihern sub **W. 69** Exped. d. Ztg. erbeten.

2000 Thlr. sind auszuleihen. Off. unter **O. 61** an die Exp. d. Ztg.

22—24,000 Mark
per sofort oder 1. Juli auf 1. Hypothek zu leihen gesucht. Offerten sub **4794 an H. Gräfe,** Gr. Märkerstraße 7.

Aus **Fürstl. Familien-Fonds** sollen ca. **Mk. 750,000** ersthypothekarisch auf hiesige Hausgrundstücke à **4¼—4½** ausgeliehen werden. Detaillirte Offerten sub **L. 35** an die Exp. d. Ztg.

Laden mit Wohnung, zum Butaliengeschäft passend, 1. Oktober oder früher gesucht. Offerten unter **R. 64** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Laden nebst Zubehör für 1. Juli oder früher zu vermiethen
Alte Promenade 16a.

Laden mit Wohnung zu vermiethen und sofort zu beziehen
Eisleben, Freistraße 39.

Werkstatt
oder Niederlage mit Kellergelaß sofort oder später zu miethen gesucht. Off. unter **4806** an Herrn **Gräfe, Gr. Märkerstraße 7** erbeten.

Fdl. Hofwohnung für 50 Thlr.
nur an ruhige Leute zu verm. Steg 17.

Blumenstraße 13a
ist die **Mansardenwohnung, II. Et.** zu vermiethen, schöne Aussicht (Straßenkreuzung).

Eine herrschaftliche Bel-Etage mit **Badezimmer** in **gesunder freier Lage,** auf **Wunsch** mit **Pferdestall** und **Wagenremise,** ist zum 1. **Okt. zu vermieth. Magdeburgerstr. 25.**

Wohnung von 3 St., 2 K. u. K. zu vermiethen **Niemeyerstraße 12.**

Wohnung bis 95 Thlr. v. 1. Juli zu vermiethen **Alte Promenade 16a.**

Martinsgasse 23 und 24 (obere Leipzigerstraße) stehen vom 1. Juli oder früher mehrere Wohnungen zum Preise von 190—360 ℳ zu vermiethen. Näh. Martinsgasse 20 im Comptoir.

Wohnungen, 600 ℳ, auch getheilt, zu vermiethen (zum Abbrechen geeignet) per 1. Juli oder 1. Okt. Näheres **Fleischergasse 7.**

Gr. herrschaftl. Wohnung,
Gartenben., zu v. **Ulestr. 2,** Kirchthor.

Wohnung gesucht.
2—3 Wohnz. nebst Zubehör, **Bernburgerstraße** oder Umgegend, von einer einz. Dame **per 1. Oktober cr.** Offerten befördert sub **S. m. 46340 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

Sofort zu miethen gesucht ein Zimmer, möbl. oder unmöbl., part., nach vorn heraus, Nähe der Gr. Ulrich- oder Steinstraße. Preis bis zu 25 Mark. Offerten erbeten sub **M. P. 4270** an **J. Barck & Co.,** Annoncen-Exp.

Gesucht zum 1. Oktober 2 od. 3 St., 2 K. und K. Zu erfragen Schmeerstraße 25 im Laden.

Wohnung, bestehend aus 2—3 St., Kammer, Küche u. Zub., per **1. Juli** oder **1. Okt.** von einer Wittwe mit Sohn in der Nähe des Bahnhofes oder des Mühlwegs **gesucht.** Gefl. Off. sub **A. b. 46349 Rud. Mosse, Brüderstraße 6.**

Logis für jungen Kaufmann, monatlich 6 ℳ **Harz 22, I. l.**

Fein möbl. Wohnung zu vermiethen Albrechtstraße 2, part.

ff. möbl. Wohn. Brüderstr. 13, I.

Möbl. Stube u. K. für 1—2 Herrn **Schulberg 4, I.**

Möbl. Wohnung für 1—2 Herren sofort zu vermiethen Leipzigerstraße 43.

Möbl. Stube als Schlafstelle, Woche 1,50 ℳ, verm. sogleich Schülersbof 15.

Möbl. Zimmer zu v. Merseburgerstr. 18, II.

Möbl. Stube verm. Niemeyerstr. 6, III r.

Möbl. Zimmer Charlottenstr. 17a III. l.

Gut möbl. Stube Charlottenstraße 5, I.

Ein **gr. f. möbl. Zimmer** an 1 oder 2 anst. Herren sofort **zu verm. Geiststraße 34, I. Etage.**

Möbl. Stube, part., Lindenstr. 1c, III. r

ff. möbl. Wohn. sofort zu vermiethen. **Ww. Hofmann,** Lindenstr. 16a II.

M. St. Kl. Ulrichst. 32, II. Eing. Dachtrag

Anst. Schlafst. mit Kost Markt 18, III.

Schlafstelle Kl. Sandberg 14, Hof II.

Anst. Schlafst. offen Fleischergasse 21 I.

Anst. Logis m. K. Gr. Berlin 17 I.

Anst. Schlafstelle mit oder ohne Kost sofort oder später **Harz 22 II.**

Anst. Logis mit Kost Schmeerstr. 11.

Billige u. angenehme Pension u. Sommerfrische in schönster u. gesundester Lage Thüringens (Rudolstadt) ist bei einer gebild. Dame **zu haben. Nähere Auskunft Halle a/S., Augustastraße 3 II.**

Wer schnell und mit geringsten Kosten **Stellung finden will** verlange Gratis-Probe-Nummern des **„Deutschen Central-Stellen-Anzeigers"** in **Eßlingen a. N.**

Gesucht wird ein **Stellmacher,** welcher der Stellung eines ersten Kastenmachers selbstst. u. gründl. vorst. kann. Wagenfabrik von **C. F. Wienhold, Glauchau i. S.**

Maurer gesucht
Maueragasse 11, b.

Tüchtige Maurer und Arbeiter werden angenommen.
C. Lingesleben, Anhalterstr. 2.

Lohnender Verdienst.
Agenten werden gegen hohe Provision event. fixes Gehalt zum Verkauf gesetzlich gestatteter Prämienloose auf monatliche Theilzahlung gesucht. Schriftl. Offerten sub **S. 65** an die Exp. d. Ztg.

Ein tüchtiger Lackirer
im Streichen, Abziehen u. Fertiglackiren erfahren, findet lohnende Beschäftigung in der **Hof-Wagen-Fabrik** von **C. W. Coss** in **Cassel.**

Nittergut Laue bei Delitzsch sucht zum sofortigen Antritt einen unverheiratheten **Stellmacher,** der selbständig arbeiten kann. Handwerkszeug erwünscht.

Tischlergeselle gesucht **Gr. Märkerstraße 5.**

Ein **Tapeziergehülfe** auf Polsterarbeit gesucht **Gr. Märkerstr. 5.**

Zwei Glasergesellen sucht sofort **J. Zobel,** Glasermeister, **Eisleben.**

Mechaniker
als **Vorarbeiter** für eine **elektrotechnische Werkstatt** gesucht. Nur **tüchtige, solide** Leute, die im Stande sind, eine Werkstatt mit 10 Mann zu leiten, wollen ihre Offerten abgeben sub **T. 3600** bei **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Kupferschmied sucht **Wilh. Huch,** Wörmlitzerstraße 31.

Anstreicher
auf Gartenmöbel gesucht.
Christian Glaser, Gr. Klausstr. 24.

Tüchtige Zimmerleute
stellt ein **E. Gerecke,** Zimmermstr., **Alter Markt 5.**

Lehrlings-Gesuch.
Für ein flottes Materialwaaren-Geschäft wird sofort ein junger Mann
als Lehrling gesucht.
Adresse bei Haasenstein & Vogler, Halle a. S., zu erfragen.

Lehrlings-Gesuch.
Gesucht wird unter günstigen Bedingungen ein **Uhrmacher-Lehrling.** Näheres zu erfahren durch **Albert Wagner, Uhrmacher u. Optiker,** Eisleben, Sangerhäuserstraße.

Eine anst. **Frau,** in Gartenarb. erf., zur Aufwartung ges. Liebenauerstr. 7, p.

Ein tüchtiges, solides Mädchen sucht zum 15. Mai oder 1. Juni dauernde Stelle für Küche u. Haus. Näh. zu erfr. Liebenauerstr. 16b.

Ein j., thät. u. propres Mädchen v. Lande wird z. 1. Juni für ein besseres Restaurant bei guter Behandl. gesucht Zu melden Wörmlitzerstraße 39, I. l.

Ein selbständiges Mädchen wird nach Merseburg z. 1. August gesucht. Zu erfragen **Niemeyerstraße 4 I. l.**

Mädchen zum Dütenmachen **Fleischergasse 13 H. I.**

1 Köchin, welche **selbstständig** einer **Restaurants-Küche** vorstehen kann, per sofort oder später gesucht. Zu erfragen bei **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

Zur Gartenarbeit
wird eine **Frau** gesucht, welche diese gründlich versteht. Dauernde Arbeit, guter Lohn und freie Wohnung.
Otto Wolf, Canenaerweg.

Dütenmacher
werden angen. Kl. Ulrichstr. 24, H. I. l.

Ein Fräulein, 35 J. alt, Pfarrerst., mit guten Zeugn., in allen Zweigen des Haushaltes bewandert, sucht Stellung zur Führung des Haushaltes bei einem einzelnen Herrn oder kleinen Familie. Off. **J. S. No. 100** postlagernd Halle.

Ein Mädchen, 22 J. alt, Lehrerstochter, sucht zu ihrer Vervollkommnung in der Wirthschaft Stellung. Off. unter **C. 1589** an die Exp. d. Ztg.

Ein 14—16jähr. Mädchen
für den ganzen Tag als **Aufwartung** sofort gesucht Friedrichstraße 25, H. I. l.

Für mein **Tapisserie-, Posamenten- u. Weißwaaren-Geschäft** suche eine durchaus tüchtige, gut empfohlene **Verkäuferin.** Beiträgung von Photographie und Zeugnissen erbeten.
J. Naumann, Wittenberg.

Eine selbständige **Wirthschafterin,** erfahren in Küche und Molkenwesen, wird zum möglichst baldigen Antritt gesucht. Bewerbernnen wollen Briefe nebst Zeugniß-Abschriften unter Adresse **J. Z. 10** postl. Sangerhausen senden.

Gesucht für Materialgeschäft eine **Verkäuferin, Köchin** für feine Herrschaft, **2 Haus-, Küchen- u. Kindermädchen** d. Fr. Scholle, Leipzigerstr. 11.

Junge Mädchen, welche in der ff. Damenschneiderei **selbständig** arbeiten können, finden **dauernde** Beschäftigung.
Louise Keitel geb. **Ballin, Spitze 12.**

Garantirt reine **Dessert- und Medicinal-Weine** ff. Sherry, Portwein, Moscatel, Malaga, Marsala

10 ganze Flaschen Mark 16.– incl. Packung

geg. Nachn.; Postkolli v. 4 halben Fl. nach Wahl M. 4.50 franco.

M. Fraenkel & Cie * Köln a. Rh. Import ausländischer Weine.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche der Rittergüter des Amtsgerichts Lenzen Band III, Blatt Nr. 63, Seite 515, auf den Namen des Gutsbesitzers **Oswald von Barsewisch** zu Steesow eingetragene, zu Steesow, im Kreise Westprignitz belegene Rittergut Steesow

am 7. Juni 1886, Vormittags 9 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht an Gerichtsstelle versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 10,062 ℳ Reinertrag und einer Fläche von 756,40 Hektar zur Grundsteuer, mit 1068 ℳ Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

Alle Real-Berechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersteher übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorgeht, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Hebungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgelbes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigenthum des Grundstücks beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 8. Juni 1886, Vormittags 9 Uhr,

an Gerichtsstelle verkündet werden.

Lenzen, den 25. März 1886.

Königliches Amtsgericht.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns **M. Wahl** aus Eisleben wird heute, am 13. Mai 1886, Vormittags 11 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Der Bankier **Paul Schanfeil** zu Eisleben wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 5. Juni 1886 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubiger-Ausschusses und eintretenden Falles über die im § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den

9. Juni 1886, Vormittags 10 Uhr

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den

19. Juni 1886, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache absonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 5. Juni 1886 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Eisleben.

Zur Beglaubigung:

Eichner,

Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Am 15. d. Mts. treten in den Orten **Domnitz** und **Stedten** (Bez. Halle), am 17. d. Mts. in **Beunstedt**, am 21. d. Mts. in **Radis Postagenturen** in Wirksamkeit.

Der Postagentur in **Domnitz** werden die Ortschaften Dornitz, Dalena, Sieglitz und Hochedlau, der Postagentur in **Stedten** die Grube Victoria III, der Postagentur in **Beunstedt** der Ort Cölme und die Gruben Sophie und Eintracht, der Postagentur in **Radis** die Ortschaften Naderkau, Breske, Schleesen, Bräunigk, Mark Pannewitz und Uthausen als Landbestellbezirk zugetheilt.

Ihre Verbindung erhalten diese Agenturen und zwar:

a. **Domnitz** durch die zwischen Halle (Saale) und Aschersleben verkehrenden Eisenbahnzüge,

b. **Stedten** (Bez. Halle) durch die Züge der Nebenbahn Oberröblingen-Querfurt,

c. **Beunstedt** durch eine täglich zweimalige Botenpost mit Teutschenthal (Bahnhof),

d. **Radis** durch die auf dem Kurse Berlin-Halle (Saale) verkehrenden Eisenbahnzüge.

Halle (Saale), den 11. Mai 1886.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,
Geheime Postrath
Braune.

Bekanntmachung.

Im Auftrage des Königlichen Regierungs-Präsidenten zu Merseburg wird hierdurch auf Grund des § 19 des Enteignungs-Gesetzes vom 11. Juni 1879 zur öffentlichen Kenntniß gebracht,

daß der für die Enteignung der vom Königlichen Eisenbahn-Betriebsamt Magdeburg zum Umbau des hiesigen Bahnhofes und dessen Anschlußstrecken erforderlich erachteten Parzelle 65/5 Kartenblatt 7 der Gemarkung Halle von 17 ar 48 qm, der Firma Hensel & Müller gehörig, aufgestellte Plan nebst Beilage während der nächsten 14 Tage zu Jedermanns Einsicht in unserem Stadtsekretariate ausliegt.

Alle Betheiligten, welche im Umfange ihres Interesses Einwendungen gegen den Plan zu erheben haben, werden aufgefordert, solche innerhalb der 14tägigen Auslegungsfrist schriftlich bei uns einzureichen oder mündlich auf dem Stadtsekretariate zu Protokoll zu geben.

Halle a/S., den 11. Mai 1886. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Durch Beschluß beider städtischen Behörden ist unter Zustimmung der Polizei-Verwaltung für den noch nicht regulirten Theil der Gerbergasse eine neue Baufluchtlinie festgesetzt worden

In Gemäßheit des § 7 des Gesetzes vom 2 Juli 1875 — Gesetz-Sammlung pro 1875, Seite 561 u. f. — wird dies hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der bezügliche Situationsplan in der Baupolizei-Registratur, Zimmer Nr. 15 des Polizeiverwaltungsgebäudes, zur Einsicht ausliegt und daß Einwendungen gegen die festgesetzte Baufluchtlinie innerhalb einer präklusivischen Frist von vier Wochen bei uns anzubringen sind.

Halle a/S., den 12 Mai 1886 **Der Magistrat.**

C. Stephan's

Cocawein,

eminent nervenstärkend und belebend, hebt Migräne, nervöse Kopf- und Zahnschmerzen sofort, bewährt sich bei Schwächen des Magens (Appetitlosigkeit, Erbrechen) u. d. Respirationsorgane ausgezeichnet u. w. v. Invaliden des Feldzugs 1870/71 bei nervös-rheumatischen Leiden als einzig lindernd gerühmt. Der **echte C. Stephan's** Cocawein, von Aerzten u. medicinischen Autoritäten vielfach empfohlen, in großen Krankenhäusern angewendet, trägt an jeder Flasche, auf jedem Enveloppe deutlich sichtbar obige Schutzmarke. Anders verpackte Flaschen weise man zurück. Vor Nachahmungen, welche statt des **echten C. Stephan's** Cocawein angeboten werden, wird gewarnt. Fl. à 2 u. 3 ℳ **nur allein echt** in der **Löwen- u. Engelapotheke** oder direct vom Apotheker **C. Stephan, Treuen**, Sachsen.

Die Lieferung der in der Zeit vom 1. Juli 1886 bis dahin 1887 erforderlichen Feuerungs-Materialien, als 130 000 kg Torfkohlen, 75 000 kg fieserne Holzkohlen, 700 000 kg Coupeebrikohlen, 1600 t inländische Braunkohlen, 470 t inländische Braunkohlen-Briquettes und 480 t böhmische Braunkohlen soll im Wege des öffentlichen Angebotsverfahrens vergeben werden.

Bedarfs-Nachweisungen und Lieferungsbedingungen liegen im Materialien-Büreau hierselbst, Fürstenwallstraße 10, zur Einsicht aus, können auch von denselben gegen portofreie Einsendung von 30 ₰ bezogen.

Angebote, zu welchen das vorgeschriebene Formular zu benutzen, sind mit der Aufschrift:

„Angebot auf Feuerungs-Materialien Gruppe III."

bis zum Eröffnungstermine,

am Donnerstag, d. 20. Mai 1886, Vormittags 10 Uhr,

verschlossen und portofrei an das obenbezeichnete Büreau einzusenden.

Die Zuschlagsfrist läuft am 12. Juni 1886 ab.

Die Bewerbungsbedingungen sind in Nr. 176 des Deutschen Reichs- und Königlich Preußischen Staats-Anzeigers vom 30. Juli 1885 veröffentlicht.

Magdeburg, den 8. Mai 1886.

Königliche Eisenbahn-Direction.

Das im Kreise Worbis an der Gotha-Leinefelder Eisenbahn belegene Domänen-Vorwerk Reisenstein nebst Rohrmühle und dem Vorwerk Beimrode mit der Ziegelei daselbst, von dem Stationsorte Leinefelde 7 km entfernt, mit einem Gesammtareal von 365,243 ha, worunter 16,181 ha Gärten, 246,730 ha Acker, 33,497 ha Wiesen, 52,103 ha Viehweiden, 1,424 ha Teiche, sowie die volle Jagd auf der Feldmark von Reisenstein und die Fischerei in der Leine und Linke soll auf die 18 Jahre von Johannis 1887 bis dahin 1905 meistbietend verpachtet werden.

Das Pachtgelder-Minimum ist auf 10 800 ℳ die Pachtkaution auf 3600 ℳ und der Werth des Vieh- und Wirthschafts-Inventars, mit welchem die Pachtstelle besetzt zu halten sind, auf 60 000 ℳ festgesetzt.

Wer sich beim Bieten betheiligen will, hat sich möglichst vor dem Termine bei unserem Licitations-Kommissarius über den eigenthümlichen Besitz eines dispositionsfähigen Vermögens von 90 000 ℳ, sowie über seine landwirthschaftliche und sonstige Qualifikation auszuweisen. Zu dem auf **Montag, den 7. Juni 1886, Vormittags 11 Uhr,** in unserem Sitzungszimmer hierselbst anberaumten Bietungs-Termine laden wir Pachtbewerber mit dem Bemerken ein, daß der Entwurf zum Pachtvertrag und die Licitationsregeln sowohl in unserer Domänen-Kontrole, als bei dem Amtsrath Schmidt zu Reisenstein, welcher die Besichtigung der Domänen-Vorwerke nach zuvoriger Meldung bei ihm gestatten wird, eingesehen werden können.

Erfurt, den 3. Mai 1886.

Königliche Regierung, Abtheilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten.
Hennig.

Holzlieferung.

Unser Holzbedarf vom 1. Juli 1886 bis 1. Juli 1887 soll in engerer Submission vergeben werden und werden Reflectanten gebeten ihre Offerte bis **25. Mai cr. Vorm. 11 Uhr** versiegelt und mit der Aufschrift „Holzofferte" versehen nach hier gelangen zu lassen. Bedingungen sind gegen Erstattung von 50 ₰ Schreibgebühr hier zu beziehen.

Steinkohlenwerk Plötz b. Löbejün.

Zuckerfabrik Glauzig.

Erdarbeiten.

Die Bodenbewegung zur Herstellung dreier **Absatzteiche** soll verdungen werden. Erfahrene Schachtmeister können Anschlag und Bedingungen bei uns und Herrn **O. Stengel** in Halle a/S. einsehen und bis zum **25. Mai cr. Nachmittags 2½ Uhr** Offerten bei uns einreichen.

Zuckerfabrik Glauzig.

Ein in Bitterfeld seit 40 Jahren bestehendes, an der Hauptstraße belegenes

Material-, Tabak- und Spiritusen-Geschäft

ist wegen Ableben des Besitzers mit sämmtlichem Inventar und Vorräthen unter sehr günstigen Bedingungen zu verpachten oder auch zu verkaufen.

Nur Selbstreflektanten erhalten nähere Auskunft von den Erben durch H. Krause in Bitterfeld.

Gutskauf. Suche ein **Gut** zu kaufen und gebe 2 Zinshäuser mit in Kauf. Näheres durch die Expedition des Correspondent in **Merseburg.**

Bäckerei-Verkauf!

Eine flotte **Bäckerei** in Köthen ist sofort zu verkaufen. Lage vorzüglich. Zahlungsbedingungen sehr günstig.

Offerten unter **H. 55** in der Exped. dieser Zeitung erbeten.

Portheilhafter Hausverkauf mit Fischhdlg. in Merseburg.

Die dem Fischermeister Herrn Paul Hippe in Merseburg, in der Fischerstraße Nr. 7 belegenen 2 Wohnhäuser, in welchen seit Hunderten von Jahren das Fischereigeschäft schwunghaft betrieben worden ist, sollen mit den darin befindlichen Fischkästen bei 6000 Mark Anzahlung sofort verkauft werden. Näh. Auskunft ertheilt

Paul Rindfleisch,
Auctions-Commissar u. Gerichts-Taxator.

Veränderungs halber bin ich gesonnen meine zu **Creuna** bei Zschortau (Kreis Delitzsch) belegene **neu erbaute Windmühle** mit 4 Gängen und Fahrstuhl, nebst sämmtlichen neuen Gebäuden, sowie 13 Mrg. guten Weizenboden, aus freier Hand **zu verkaufen.** Unterhändler sind verbeten.

Creuna, den 13. Mai 1886.

G. Franz.

Ein Grundstück bei Halle,

mit oder ohne Fuhrwerk (das ganze Jahr Beschäftigung), ist zu verkaufen. Alles Nähere **Liliengasse 11.**

Zu verkaufen

ein **Haus**, in dem **Getreide- und Futterartikelgeschäft** betrieben wird, beste Lage einer Stadt an der **Halle-Kasseler Bahn,** ist mit 10,000 ℳ Anzahlung zu übernehmen. Off. sub **Z. t. 46154** bef. **Rudolf Mosse,** Brüderstraße 6.

Billiges Landgut

am Harz, schön gelegen, 210 Mrg. guter Boden (Morgelunterlage), rentable Ziegelei, bei 30,000 ℳ Anz. **verkäuflich. Selbstrefl.** Näh. unter **P. U. 3904** durch **J. Barck & Co.** in Halle a/S.

Ein Gut,

nächster Nähe Gerns, 222 Mrg. Feld u. Wiese, 70 Mrg. Holz, 24 St. Rindvieh, 4 Pferde, ist krankheitshalber mit todtem u. lebenden Inventar **durch mich zu verk.** Gera, den 13. Mai 1886.

Herrmann Hädrich, Rohplatz 6.

Haus-Verkauf.

Ein älteres **Haus,** 12 Mtr. Front, hiesiger bester Geschäftslage, soll sofort sehr billig verkauft werden. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adr. unter **U. 67** in der Exp. d. Ztg. niederlegen.

Krankheitshalber habe ich eine **Restauration** in Halle zu verpachten, mit oder ohne Möbel, jährl. Pacht 150 Thlr. Zur Uebernahme gehören 3—600 Mk. Es können 2 Schweine wöchentlich geschlachtet und verbraucht werden. Antritt kann sofort geschehen. Näheres bei

Dörge, Alter Markt 4.

Pachtung,

nahe Stadt und Bahn, 1750 Mg. guter Boden, Brennerei, Ziegelei, auf 17 Jahre zu **cediren.** Pacht 12,000 ℳ Erford. 75,000 ℳ Selbstreflect. erfahren Näh. unter **K. K. 4115** durch **J. Barck & Co.,** Annoncen-Exped., Halle a. S.

Unterzeichneter beabsichtigt sein allhier belegenes **Gut Nr. 24,** wozu **237 Morgen Areal** gehören, mit sämmtlichem lebenden und todten Inventar, als Stroh- und Futtervorräthe, Maschinen, Wirthschafts- und Hausgeräthe, zu verkaufen. Bemerkt wird, daß über 100 Morgen Winterfrucht, guter Bestand, vorhanden ist, sowie alle Sorten Klee- und Oelfrüchte hierselbst gut wachsen. Reflektirende zahlungsfähige Bewerber wollen sich an mich wenden.

Groß-Leinungen, den 10. Mai 1886.

Gutsbesitzer Karl Riese.

Von einem tüchtigen Bäcker kann

ein Gemeindebackhaus

pachtweise unter günstigen Bedingungen übernommen werden. — Offerten bis 20. d. Mts. an die Expedition dieser Zeitung unter **V. 68** erbeten.

Hübsches **Haus,** Preis 8300 Thlr., Anz. 1000 Thlr., gut verzinslich, Nähe des Landwirthschaftl. Instituts, zu verkaufen. Näheres Kl. Berlin 1, II. rechts.

In einer Stadt der Prov. Sachsen, 21,000 Einwohner und reicher Umgegend, ist ein 30 Jahre altes Gold- u. Silberwaaren-Geschäft wegen Todesfall zu verkaufen und sofort zu übernehmen.

Näheres unter N. 7151 an die Annoncen-Expedition von W. Clemens, Aschersleben.

6000 Mark

werden auf ein **Haus** in Halle zur 1. sicheren Hypothek per 1. Juli **gesucht.** Gefl. Off. unter **Z. g. 46369** bef. **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 6.

15,000 Mark

im Ganzen oder getheilt sofort oder später auf nur 1. sichere Hypothek **auszuleihen.** Nur Selbstleiher mögen ihre Offerten unter **D. 51** in der Expedition d. Ztg. niederlegen.

Approbirt von medicinischen Autoritäten!

Das beste und billigste

Hautverschönerungs-Mittel

sowie das wirksamste Mittel gegen **Flechten, Sommersprossen, Pickeln und Hautkrankheiten aller Art** ist die seit 30 Jahren berühmte

Dr. Alberti's aromatische Schwefelseife

eine höchst angenehme, zart parfümirte Toilettenseife (in Originalpackung à 50 Pf. 2 Stück enthaltend). **Echt nur in Packeten mit dem Prinzlich Preuss. Wappen** und der voller Firma des alleinigen Fabrikanten:

F. W. Puttendörfer, (Eduard Nickel Nachf.)

Kgl. Hoflieferant

Berlin, Friedrichstrasse 104a.

Niederlagen in fast allen Städten Deutschlands. — Neue errichte unter coulanten Bedingungen.

In Halle a/S. zu haben bei Herren **Albin Heutze, Helmbold & Co., Oswald Niedermann, Fritz Kassler.**

Nur echt mit dieser Schutzmarke, Professor Dr. Lieber's

Nerven-Kraft-Elixir

zur dauernden, radicalen und sicheren Heilung aller, selbst der hartnäckigsten **Nervenleiden.** Dauernde Heilung aller Blutsiechthum, Augenflüsse, Hämorrhoiden, Migräne, Herzklopfen, Magenleiden, Verdauungsschwerden etc.

Das **Nerven-Kraft-Elixir,** aus den edelsten Pflanzen aller 3 Welttheile, nach den neuesten Erfahrungen der med. Wissenschaft, von einer Autorität ersten Ranges zusammengesetzt, bietet somit auch die volle Garantie für Beseitigung obiger Leiden. Alles Nähere besagt das jeder Flasche beiliegende Circular. Preis ½ Fl. Mk. 5.—, ganze Flasche Mk. 9.—, gegen Einsendung oder Nachnahme. —

Haupt-Depôt: **M. Schulz,** Hannover, Schillerstrasse. Depôt:

In den meisten Apotheken in Halle a/S., **Engel- u. Albert-Apotheke,** Leipzig, **Mohren-Apothe,** Dessau in der Apotheke **Crossen a/E.,** Hof-Apotheke, **Camburg a/S.,** ferner zu beziehen durch **Rud. Falcke,** Eilenburg, **Herm. Müller,** Weimar.

Der bewährte und allein **echte**

Dr. Kahleis'sche Magenliqueur

ist aus den feinsten magenstärkenden Bestandtheilen bereitet und hat sich bei **gestörter Verdauung** und **chronischem Magen- u. Darm-Katarrh** als sehr heilsam erwiesen. Er ist zu haben in Flaschen à 1,25 ℳ und 2 ℳ bei den Herren

Julius Bedtge,
J. H. Reussner, a. d. Moritzkirche 1 u.
F. W. Rothnick, Bernburgerstraße.

Leinenhandlung. **Fertige Betten** Wäschefabrik.

mit guten Federn reichlich gefüllt, von 24—100 ℳ

Bettfedern und Daunen

in nur staubfreier Waare

empfiehlt

à Pfd. 1.50, 2, 2.50, 3, 3.50 ℳ

Adolf Sternfeld,

Halle a. S.,

3. Große Ulrichstraße 3.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Marie Matthes u. Kfm. Jm. Ackermann (Köthen und Lößnitz); Marie Seifert u. Rechtsanwalt Kuhne (Kothbus); Gertrud v. Wersebe u. Lieut. Otto v. Roques II. (Hannover); Margarethe Karig u. Prediger Fritz Nobiling (Friedenau und Oberberg i. M.); Martha Kasten u. Post-Assistent Paul Unger (Merkwitz b. Oschatz u. Leipzig).

Vermählt: Baumspektor Hermann Gnuschke u. Anna Pelizaeus (Merseburg u. Rietberg i. W.); Dr. Eugen Clarus u. Elisabeth Graubner (Plagwitz-Leipzig).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Pastor Möring (Naumburg a. S.); Hrn. Gymnasiallehrer Lücke (Herbst); Hrn. Hauptmann Hoffmeister (Stettin); Hrn. Max Freiherr v. Burgk (Schönfeld); Hrn. Reg.-Referendar a. D. Müller-Wägener (Nordhausen). — Eine Tochter: Hrn. Robert Mittenzwey (Leipzig); Hrn. Optm. Damm (Spandau); Hrn. Landrath Graf v. d. Schulenburg-Angern (Cölleda).

Gestorben: Regierungsrath Eduard Kawerau aus Erfurt (Meran); Hrn. Oberlandesgerichts-Sekretär Naumann (Naumburg a. S.) Sohn Paul; Generalmajor a. D. Heino v. Rochow (Stülpe); Rentier Gustav Meyer (Berlin); vereid. Gerichts- u. Handelsschreiber Dr. Otto Zuref (Berlin); verw. Frau Geh. Kommerzienräthin Marie Zwicker geb. Zimmermann (Meseritz); General-Agent Albert Ewerth (Magdeburg); Postsekr. Nell (Sudenburg-Magdeburg); Aichdirektor Franz Hugershoff (Leipzig).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860515044/fragment/page=0002